



Ein Zuhause für selbstbestimmtes Leben

Kinder und Jugendliche, die auf Grund einer Behinderung, einer Krankheit oder eines Unfalls langzeitbeatmet werden müssen, finden im André-Streitenberger-Haus ein Zuhause, das ihnen ein weitgehend selbstbestimmtes Leben ermöglicht.

Maximal 7 Kinder und Jugendliche, Mädchen wie Jungen, im Alter ab 3 Monaten wohnen gemeinsam im André-Streitenberger-Haus. Jeder hat sein eigenes geräumiges Zimmer mit kleiner Terrasse. Gemeinschaftsräume, ein Atriumgarten, die Küche und der Ess-Wohnraum lassen eine Atmosphäre für familienähnliche Sozialstrukturen entstehen.

Einfühlsame Betreuung und Begleitung sind gepaart mit sorgfältiger medizinischer und therapeutischer Versorgung auf hohem Niveau. Durch die Anbindung an die Vestische Kinder- und Jugendklinik Datteln ist eine ständige ärztliche Präsenz gewährleistet. Der integrative Kindergarten und die Schule für Kranke liegen in unmittelbarer Nachbarschaft. Bei Bedarf kommen die Lehrer auch ins André-Streitenberger-Haus und erteilen Einzel- oder Gruppenunterricht.



Individualität und Sozialität gehören zusammen

Im André-Streitenberger-Haus wohnen und leben die Kinder und Jugendlichen zusammen ähnlich wie in einer großen Familie. Das interdisziplinäre Betreuerteam aus Pädagogen und Kinderkrankenschwestern bzw. -pflegern bietet jedem Bewohner einen verlässlichen personalen Bezug.



Freizügigkeit und Zuwendung, die Pflege sozialer Beziehungen und das Respektieren individueller Eigenheiten gehören zusammen. – Ziel ist es, jedem Kind und Jugendlichen den selbstbewussten Umgang mit seinem Handicap zu ermöglichen und den Start in ein selbstbestimmtes Leben zu erleichtern.



Gäste sind herzlich willkommen

Gastfreundschaft wird im André-Streitenberger-Haus groß geschrieben. Denn jedes Mitglied der Wohngruppe soll die Chance haben, seine familiären und sozialen Beziehungen so intensiv wie möglich zu gestalten.

Kurzzeitaufenthalte

Für viele Familien ist es möglich, ihr langzeitbeatmetes Kind zu Hause aufwachsen zu lassen und selbst die intensive Pflege zu leisten. Ab und an ist aber eine Verschnaufpause nötig, um neue Kräfte sammeln zu können. In solchen Fällen steht dem langzeitbeatmeten Kind oder Jugendlichen unser Gästezimmer für einen auch mehrwöchigen Kurzzeitaufenthalt zur Verfügung. Damit ist die Chance verbunden, Neues kennen zu lernen und Kontakte zu anderen langzeitbeatmeten Altersgenossen zu knüpfen.

Eltern-Appartement

Wenn Eltern sich überlegen, ob sie die Betreuung ihres Kindes selbst zu Hause leisten können, sind damit oft viele Ängste und Fragen verbunden. Diese Eltern können unser Appartement bewohnen, um über einen längeren Zeitraum den Alltag mit ihrem langzeitbeatmeten Kind kennen zu lernen. Wir vermitteln alle notwendigen Unterstützungs- und Pflegemaßnahmen und stehen für ausführliche Gespräche bereit, so dass die Eltern zu einer realistischen Einschätzung kommen können.



Nicht abgeschlossen, sondern mittendrin

Das André-Streitenberger-Haus liegt an der Peripherie von Datteln auf dem weitläufigen Gelände der Vestischen Kinder- und Jugendklinik. Es hat einen eigenen Zugang von der Beisenkampstraße aus.



Datteln ist eine Stadt mit knapp 40.000 Einwohnern und liegt im Herzen von Nordrhein-Westfalen an der Schnittstelle von Münsterland und Ruhrgebiet. Die großen Städte an Rhein und Ruhr sind ebenso schnell zu erreichen wie die münsterländischen Parklandschaften. Sowohl in unmittelbarer Nähe als auch im weiteren Umfeld gibt es vielfältige Freizeitmöglichkeiten.

Weitere Informationen über Datteln finden Sie im Internet unter www.datteln.de

Die Internet-Adresse der Vestischen Kinder- und Jugendklinik Datteln lautet: www.kinderklinik-datteln.de



Ihre Ansprechpartner

Gern stehen wir Ihnen für weitere Fragen und Informationen zur Verfügung. Rufen Sie uns einfach an und vereinbaren Sie einen Besuchstermin mit uns, bei dem wir Einzelheiten wie Fördermöglichkeiten, Formalitäten etc. in Ruhe besprechen können.



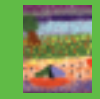
Bitte wenden Sie sich an:

Dipl.-Päd. Michael Schwerdt
Telefon: 0 23 63 / 9 75 - 0

Michael Schwerdt hat den Schwerpunkt Sonder- und Rehabilitationspädagogik studiert und ist Leiter des André-Streitenberger-Hauses.

Hiltrud Kubik

Hiltrud Kubik ist Fachkinderkrankenschwester und hat die pflegerische Leitung im André-Streitenberger-Haus inne.



André-Streitenberger-Haus
Wohngruppe für langzeitbeatmete Kinder und Jugendliche



Hilfe und Unterstützung sind willkommen

Die Arbeit im André-Streitenberger-Haus wird mit Verantwortungsbewusstsein, Verlässlichkeit und viel Empathie geleistet. Anregung und Kritik sind uns ebenso willkommen wie Sach- und Geldspenden.

Unser Spendenkonto:
Vestische Kinder- und Jugendklinik Datteln
Bankverbindung: Volksbank Datteln
Bankleitzahl: 426 617 17
Konto-Nummer: 132 355 705
Stichwort: André-Streitenberger-Haus

Alle Zeichnungen in diesem Prospekt stammen von André Streitenberger.



Vestische Kinder- und Jugendklinik Datteln
Universität Witten/Herdecke

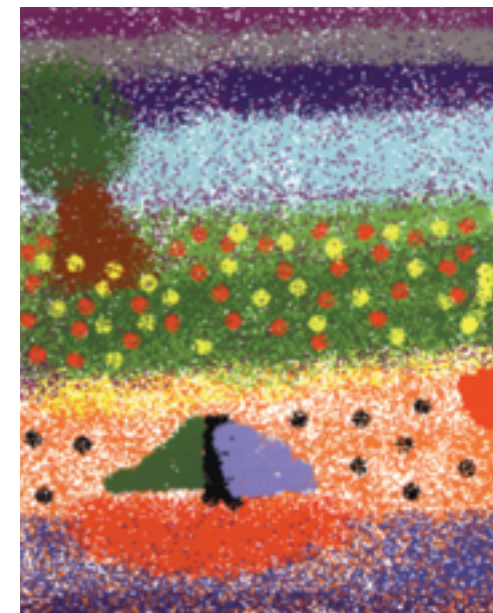
Dr.-Friedrich-Steiner-Straße 5
45711 Datteln
Telefon: 0 23 63 / 9 75-0
Telefax: 0 23 63 / 6 42 11
E-Mail: info@kinderklinik-datteln.de
Internet: www.kinderklinik-datteln.de

André-Streitenberger-Haus
Wohngruppe für langzeitbeatmete Kinder und Jugendliche
Beisenkampstraße 4 · 45711 Datteln

 **TRÄGER:**
VESTISCHE CARITAS-KLINIKEN GMBH



Vestische Kinder- und Jugendklinik Datteln
Universität Witten/Herdecke



André-Streitenberger-Haus

Wohngruppe für langzeitbeatmete Kinder und Jugendliche



Wer war André Streitenberger?

André Streitenberger, geboren am 17. Juli 1983, war ein lebensfroher und auf vielfältige Weise kreativer Mensch. Anderen Menschen vermochte er Mut zu machen. Vielen half er, das menschliche Leben in seinem Facettenreichtum besser zu verstehen und zu respektieren.



Fast sein ganzes Leben verbrachte André Streitenberger auf der Intensivstation der Vestischen Kinder- und Jugendklinik Datteln. Auf Grund einer angeborenen Muskelerkrankung war er zeitlebens auf Beatmung und medizinisch-pflegerische Hilfe angewiesen. Sein Witz und sein ästhetisches Empfinden halfen ihm, mit den Einschränkungen in seinem Alltag fertig zu werden. Er malte viele Bilder, zunächst mit Buntstift und Pinsel, später dann mit dem Computer, die Zuversicht und Lebensfreude ausstrahlen.

Von André Streitenberger ging die Motivation aus, nach neuen Wohn- und Lebensformen für langzeitbeatmete Kinder zu suchen. Obgleich sein Leben immer gefährdet war, kam sein Tod doch plötzlich und unerwartet. Er starb am 16. August 2000, als die Planung für die Wohngruppe konkrete Formen annahm. Sein Wunsch nach einem eigenen Zimmer in der Wohngruppe ging nicht mehr in Erfüllung. Das Haus, das er sich erträumt hat, trägt seinen Namen.